

Poetologische Stellungnahme aus Anlass der grassierenden Künstlerschelte

Alle schimpfen auf Günter Grass, die anderen jubeln ihm zu, nur weil er endlich gesagt hat, was gesagt werden musste - sogar noch mit letzter Tinte! Aber: Warum schimpft niemand auf die anderen wie mich - Ähnliches habe ich schon vor Jahren gesagt bzw. drucken lassen, nur viel besser - lesen Sie selbst:

Die nach Osten buckeln / küssen ihre Waffen wie Kinder / und die an der ewigen Mauer klagen / sind verstockt bis ins steinige Herz / ...

Sie müssen zugeben, dass mir schon für diese wenigen Zeilen ein Ausreiseverbot zugestanden hätte - mit Einreiseverbot nach Ost und West. Absolutes Hausverbot in Moscheen und Synagogen. Abstand halten von den Miquen mindestens hundert Meter. Und Schlimmeres! Warum werde ich nur immer noch nicht wahr genommen? Bin ich kein Schreiberling? Fließt in meinem Blut nicht die gleiche Tinte? Aber niemand will mein Tintenfass rausschneiden, obwohl die bedeutendste lebende Lyrikerin deutscher Zunge (für Uneingeweihte: Dagmar Nick) kürzlich über meinen Gedichtband schrieb:

"...in Ihrer 'Nachtwende' gibt es viele sehr gute Gedichte, die herausragen aus dem unsäglichen Faseln des heute Gedruckten und kritiklos Bevorzugten ..."

Bei meinem Kaufmann in Venedig werde ich Muranotinte bestellen und an GG schicken, dann können sich seine Leser in Zukunft grün ärgern - besonders die von der 'Achse des Guten' und andere Berufsjuden. Womit ich nichts gegen die normalen Menschen jüdischen Glaubens gesagt haben will - nur damit das klar ist: Wer's nicht glaubt, lese mein Auschwitz-Gedicht, damit waren sogar die Polen in Warschau zufrieden! Ich bin nämlich *kein* Antisemit, auch kein Proislamist, nicht mal ein Antichrist, trotz der Verbrechen im Namen des jeweiligen Glaubens, und gegen den Koran habe ich auch nichts, solange ich ihn noch nicht lesen konnte. Das alte Testament sehe ich schon eher kritisch. Und das Neue T. ist auch nur von Menschen gemacht. Deswegen auch meine Warnung im Gedicht *BlutWelt* :

... / das Salz der Erde stammt von Euren Tränen / ... / Ich rate euch: betet lieber zu den Toten / wenn ihr schon beten müsst / damit sie euch vorläufig verschonen / denn einen Heiland werdet ihr vergebens erwarten -- / ...

Wenn ich katholisch wäre, hätte mich Dark Vader Benedikt schon längst exkommuniziert, dann wäre ich wenigstens beim Vatikan auf der schwarzen Liste... Aber zum Glück bin ich nur Humanist ohne störende Religion oder andere wahnhaftige Neigungen.

Bei soviel Ignoranz muss ich mich wohl weiter durch die Zeitläufte klecksen...